Zukunftsweisende Konzepte? Der OECD Lernkompass im Blick auf ‚Kosmische Erziehung‘ und ‚Erdkinder-Empfehlungen‘

Dr. Ela Eckert, Stockholm
Weingarten: 4.6.2025, 14.15 – 15.45 Uhr

Ausgangspunkt für Maria Montessoris Überlegungen zur Erziehung und Bildung war ihre mit dem Blick einer Ärztin gewonnene sorgfältige Analyse der Charakteristika und Entwicklungsbedürfnisse von Heranwachsenden. Diese machte sie zu Grundlagen ihrer pädagogischen Konzepte als genau passende Antworten auf Lernvoraussetzungen und Lernmotivation im Grundschulalter wie in der Adoleszenz - ein damals wie heute in der Pädagogik höchst ungewöhnlicher Weg.

So entstanden für das Alter von 6-12 Jahren das Konzept ‚**Kosmische Erziehung**‘ und für das Alter von 12-15/ 18 Jahren die ‚**Erdkinder**‘-Empfehlungen, die einen Praxis-Theorie verknüpfenden Lernzugang im Sekundarschulalter aufzeigen.

Die Praxisumsetzung beider Konzepte in vielen Ländern zeigt, dass Kinder und Jugendliche nicht nur umfangreiche Kenntnisse erwerben, sondern große Selbständigkeit in ihrem Lernen erreichen und darüber hinaus ein hohes Engagement entwickeln, sich als Akteure und Change-Maker für die Weiterentwicklung ihrer Gesellschaft einzubringen.

Genau dies fordert der **Lernkompass 2030 der OECD**: *"Statt dass das Bildungssystem über die Lernenden entscheidet, sind die Lernenden neben Lehrern und Schulverwaltern zu aktiven Teilnehmern geworden, zu Agenten des Wandels im System, und sie lernen, Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übernehmen... Sie wandeln sich von Teilnehmern, die nach den Anweisungen der Lehrer im Klassenzimmer lernen, zu aktiven Teilnehmern mit zunehmender Selbstständigkeit und Mitgestaltung des Unterrichts."* (<https://www.oecd.org/education/2030-project/teaching-and-learning/learning/>)

Im Vortrag und der anschließenden Diskussion soll es u.a. um folgende Themen gehen:

- Welche Bedeutung kann Maria Montessoris Ausgangspunkt von den Charakteristika und Entwicklungsbedürfnissen der Kinder und Jugendlichen für die Diskussion um eine Schule der Zukunft haben?
- Welches sind die Essentials und Prinzipien der Kosmischen Erziehung? Und wie beurteilen Sie diese im Kontext von Regelschule?
- Welches sind die Essentials und Prinzipien der ‚Erdkinder‘-Empfehlungen und lassen sich ausgewählte Komponenten davon in den Kontext von Sekundarschulen übertragen?
- Wie kann man die Forderungen des Lernkompasses 2030 der OECD in die Praxis umsetzen – mit und ohne Montessoris Konzepte?

Dr. Ela Eckert beschäftigte sich während ihrer Promotion intensiv mit dem Konzept der Kosmischen Erziehung nach Montessori. Sie ist aktiv als internationale Referentin und Schriftleiterin der Zeitschrift „Das Kind“. Außerdem ist sie Dozentin in Montessori-Lehrgängen der Deutschen Montessori-Vereinigung (DMV) und der Deutschen Montessori-Gesellschaft (DMG) sowie Vorstandsmitglied der DMG.